

Zuverlässigkeit er seit längerer Zeit vielfach erprobt habe, der Familie als Beistand während der Entfernung ihrer Hauptstützen zu senden.

Goliath sollte, falls er bis dahin zurückgekehrt, sich dem Zuge anschließen, um die erlangte Ortskenntnis zur Befreiung der geraubten Kinder auszunutzen, wenn sie sich überhaupt auf der räthselhaften Niederlassung befänden. Wenn man nur erst über diesen Punkt Gewißheit erlangt, dann dürften sich ja wohl schon Mittel und Wege finden, um van Dyck's Angehörige auf friedlichem Wege oder durch List oder Gewalt wieder ihrer Familie zuzuführen.

Herr Zansen war bereits zur Reise aufgebrochen. War auch noch nicht die dem Buschmann festgesetzte Zeit verstrichen, so lagerte doch eine gewisse Bangigkeit auf dem Herzen aller; auch fehlte der Buschmann doch alt und jung bald hier, bald dort, denn wir wissen aus unsrer Erzählung, wie brauchbar er war und wie wohl ihn alle leiden mochten.

Daher kam es denn, daß kein rechtes Leben den kleinen jetzt am Abendtisch versammelten Kreis durchdringen wollte, und doch fühlten alle das Bedürfnis geselligen Gesprächs. Es mochte jedoch niemand das Schweigen brechen.

„Wie ist aber doch alles heute so schweigsam?“ meinte Edgar; „man merkt, daß Herr Zansen nicht mehr hier weilt, der wußte uns vor kurzem gleich unsrer trübseligen Stimmung zu entreißen, als wir wegen Saul bereits Todesangst ausstanden und uns ebenso sprachlos anstarrten wie heute.“

Saul, als höre er nichts, fuhr fort ins Blaue zu starren. Er folgte den Blicken van Dyck's, den schon eine längere Zeit eine seltsame Erscheinung am nördlichen Horizont beschäftigte. Sie erschien anfänglich nur wie eine kleine Rauchsäule, als wenn in weiter Ferne die Ebene in Feuer stände.

Konnte das wirklich der Fall sein? Hatte jemand die Räuhbüsche in Brand gesteckt? Oder war's vielleicht nur eine Staubwolke? Der Wind wehte jedoch kaum stark genug, um einen solchen Staub aufzuwirbeln. Es konnte ja recht wohl von einer Wanderung von Springböcken herrühren! Die Wolke zog sich meilenlang am Horizont hin, und alle wußten, daß jene Tiere oft in Herden wandern, die wirklich einen meilenweiten Flächenraum einnehmen.

Unverwandt schaute man nach der seltsamen Erscheinung hin und jeder bemühte sich, dieselbe auf seine Weise zu erklären. Die Verdunkelung an dem blauen Himmel warf jedoch bald schon weitere Schatten und nahm unversehens die Gestalt einer rötlichen Wolke an — die untergehende Sonne ward durch sie verdunkelt. Die beunruhigende Erscheinung zog nun an der Sonnenscheibe vorüber, und das Sonnenlicht fiel jetzt nicht mehr auf die Ebene. War die seltsame Wolke etwa Vorläufer eines Gewitters?

Van Dyck war dieser Meinung nicht. Mit einem Male hüllte die dunkle Wolkenmasse die auf der Ebene weidenden Kinder ein, welche man erschrocken hin und her rennen sah. Nun sprang van Dyck besorgter auf; sein lauter Ausruf lockte die alte Hottentottin aus dem Hause. Kaum hatte diese die Wolke zu Gesicht bekommen, als sie erschreckt und doch vor Freude grinsend ausrief:

„O Baas (Herr)! Die Springhahns kommen! — O weh, die Springhahns — die böß' Springhahns!“ — Der Name, welchen die Holländer den weit und breit berühmten Wanderheuschrecken beigelegt haben.